

## Prof. Dr. med. Diana Lüftner



### Kontakt:

E-Mail: diana.lueftner (at) charite.de  
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

Prof. Dr. med. Diana Lüftner  
Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorummunologie  
Charité Campus Benjamin Franklin  
Hindenburgdamm 30  
12200 Berlin

### Akademischer Lebenslauf / Beschäftigungsverhältnisse

- |               |   |
|---------------|---|
| 1986 – 1993   | Studium der Humanmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität München, dabei Stipendium nach dem Bayerischen Hochbegabtenförderungsgesetz („Maximilianeum“)                                      |
| 06/93 – 10/94 | Ärztin im Praktikum an der Medizinischen Poliklinik/Klinikum Innenstadt der Ludwig-Maximilians-Universität München (Direktor: Prof. Dr. D. Schlöndorff)   |
| 10/94 – 12/94 | Ärztin im Praktikum an der Medizinischen Klinik und Poliklinik II, Schwerpunkt Onkologie und Hämatologie, Charité Campus Mitte, Humboldt-Universität zu Berlin (Direktor: Prof. Dr. K. Possinger) |
| 01/1995       | Approbation durch die Berliner Ärztekammer  |
| 01/1995       | Assistenzärztin an der Medizinischen Klinik und Poliklinik, Schwerpunkt Onkologie und Hämatologie, Charité Campus Mitte, Humboldt-Universität zu Berlin (Direktor: Prof. Dr. K. Possinger)        |
| 10/1996       | Promotion Ludwig-Maximilians-Universität München  |
| 08/1997       | Zulassung für die Zusatzbezeichnung „Sportmedizin“  |
| 12/97 – 02/98 | Post-Doktorat im Department of Developmental Therapeutics, Greenebaum Cancer Center, University of Maryland at Baltimore (Direktor: Prof. Dr. M. Egorin)  |
| 02/2004       | Habilitation sowie Lehrbefugnis für das Fach „Experimentelle Onkologie“   |
| 09/2004       | Zulassung für die Gebietsbezeichnung „Innere Medizin“   |
| 07/2005       | Oberärztin an der Medizinischen Klinik und Poliklinik, Schwerpunkt Onkologie und Hämatologie, Charité Campus Mitte, Humboldt-Universität zu Berlin  |

2007	Zulassung für die Zusatzbezeichnung „Hämatologie und Onkologie“ und die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“
10/2011	Oberärztin an der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie, Charité Campus Benjamin Franklin, Humboldt-Universität zu Berlin unter der ärztlichen Leitung von Prof. A. Pezzutto (Direktor: Prof. B. Dörken)
10/2013	Verleihung der Würde einer Außerplanmäßigen Professur durch die Medizinische Fakultät der Charité, Universitätsmedizin Berlin
2013 – 2015	Vorstandsvorsitzende der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.
seit 01/2016	Mitglied im Vorstand der DGHO

### **Wissenschaftliche Arbeit**

#### **Klinik:**

Alle Aspekte der Therapie solider Tumore, besonders Mammakarzinom, Bronchialkarzinom, gastrointestinale Tumore und Kopf-Hals-Tumore. Durchführung einer Vielzahl von klinischen Studien, auch als Principal Investigator, dabei Hauptstellenwert auf der Integration von zielgerichteten Therapien in die Routine unter Berücksichtigung pharmako-ökonomischer Aspekte; weiterhin Betonung von Therapieoptimierungsaspekten und Supportivtherapie in der Palliation.

#### **Labor:**

Leitung einer Arbeitsgruppe zur Evaluierung von prognostischen und prädiktiven Faktoren bei onkologischen Erkrankungen. Aufbau einer renommierten Serum-, Plasma-, DNA- und Urinbank mit mehr als 50.000 Proben.

Anoikisis-Forschung beim Mammakarzinom an verschiedenen Mammakarzinom-Zelllinien mit Fokus auf der Veränderung der Anoikisis unter Exposition mit zugelassenen Systemtherapien.

### **Präsidenschaften, Beiräte, Leitlinien und Fachgesellschaften**

01/02 – 09/09	Schatzmeisterin der Berliner Gesellschaft für Innere Medizin e.V.
seit 2013	Mitglied der Kommission Ovar bei der Erstellung der S3-Leitlinie „Diagnostik, Therapie und Nachsorge maligner Ovarialtumoren“
01/10-12/14	Berufung in die Kontrollkommissionen beim Institut für Medizinische und Pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP)
2013 – 2015	Vorsitzende der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V.
06/2014	Kongresspräsidentin der 35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Senologie, 25.-27. Juni 2015 in Leipzig

seit 2015	Mitglied der Kommission Mamma bei der Erstellung der S3-Leitlinie „Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammakarzinoms“
seit 2014	Mitglied des Fachbeirates des Fachmagazins „InFo Onkologie“
seit 2014	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Wilsede-Schule für Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin
seit 2015	Delegierte der DGHO für die Deutsche Gesellschaft für Senologie
seit 2016	Vorstandsmitglied der DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.
seit 2017	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des BRCA e.V.-Netzwerkes
seit 2018	Delegierte der DGHO in der Organkommission „Mamma“ der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie AGO
02/2018	Jurymitglied für die Ausschreibung Gesundheitsforschung im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern